

Sehr geehrte Herren, liebe Sammlerfreunde,

schon in meinen Bericht "Ursache und Wirkung" (nachzulesen im Rundbrief Nr. 72, Seite 38), habe ich geschrieben: "Briefe sind wie eine Zeitung. Wenn man sie aufmerksam liest, erkennt man Zusammenhänge, die EM niemals hergeben."

Vielleicht erscheint es einigen von Ihnen wie überflüssige Kleinarbeit, aber wenn man damit beschäftigt ist, sich einen Überblick zu schaffen, muss man diesen Weg gehen.

Hierbei geht es aber nicht darum, miesepetrig zu sein, sondern darum, Mängel zu definieren, damit der Katalog besser wird.


"Veränderung" beginnt nun mal mit Kritik.

Unter diesem Gesichtspunkt, möchte ich Ihnen meine Kenntnisse um die EM 2 - B 8032 II(1) nahe bringen, weil im Katalog, die Sachlage man-gelhaft dargestellt ist.

Und: Ich möchte hiermit auch darlegen, was Tagesstempel aussagen können.

Tatbestand

Am 19.01.70, am Eröffnungstag PA 8032 (Stempel: 8027 Dresden 32), wur-de hier regulär die B 8032 II(1) verausgabt.



50 Pf
8032 Dresden
006 SbPA
Gebühr bezahlt

Einschr
Herrn
Claus
705
Neustä

Einlieferungsschein Blatt 2

Gegenstand	Einschreib - Brief - Päckchen Wirtschaftspäckchen *)		
Verlangte Zusatzleistung	Rückschein - Eilsendung Eigenhändig - Luftpost *)		
Nachnahme	<input checked="" type="checkbox"/> M	<input checked="" type="checkbox"/> Pf	*) Zutreffen- des unter- streichen
Empfänger	Niemand		
Bestimmungs-ort	705 Leipzig		
Datum der Einlieferung	19. 1. 70		
Verklebte Einlieferung-Nr.	6		

Auf
Einlie-
ferungs-
schein
kleben!

8032 Dresden
im Aufreiben des
Stempels
006 SbPA

Brief KN 006
Stempel: 8027 Dresden 32
FDC - 19.01.70
DLT = KN tief gestellt

Hinweis

Am 19.01.70 wurde auch das PA 8030 eröffnet (Stempel: 8030 Dresden 30). Und auch hier - am Eröffnungstag - wurde die B 8032 II(1) verausgabt. Versehentlich und evtl. auch nur über einem Zeitraum von ein bis zwei Stunden.

Einschreiben

Einlieferungsschein Blatt 2

Gegenstand	Einschreib - Brief - Päckchen Wirtschaftspäckchen *)		
Verlangte Zusatzleistung	Rückschein - Eisenbung Eigenhändig - Luftpost *)		
Nachnahme	M <input checked="" type="checkbox"/>	Pf <input checked="" type="checkbox"/>	*) Zutreffendes unterstreichen
Empfänger	Dedo Burhop		
Bestimmungs-ort	02894 Stollham		
Datum der Einlieferung	19.1.70		
Verklebte Einlieferungs-Nr.	076		

Auf Einlieferungs-schein kleben!

8032 Dresden
um Aufkleben des
Stempels
SbPA

Herrn
Dedo Burhop
0-2894 Stollham
Hauptstr.12

Brief KN 076 - FDC
 Stempel: 8030 Dresden 30
 Stempeldatum: 19.01.70
 Uhrzeitangabe: 9 Uhr

Die KN 076 lässt vermuten, dass wohl mehr als 3 bis 4 FDC.s gefertigt worden sind.
 Wie viel? Das kann nur die Forschung erbringen.
 Große Beachtung sollte die Zeitangabe "9" Uhr im Tagesstempel finden, weil evtl. nur dieser Tagesstempel auf FDC.s abgeschlagen wurde.
 In jedem Falle, sind diese Briefe die Hinterlassenschaft einer irrtümlichen PA-Ausgabe (ähnlich B 208 Neustrelitz 2) und müssten in einem Spezialkatalog wie den unseren, gebührend Beachtung finden.
 Es würde mich daher freuen, wenn Sie - liebe Sammlerfreunde - diesbezügliche FDC.s melden. Und sollte es noch Zeitzeugen geben, kontaktieren Sie mich bitte.
 So viel zur irrtümlichen Ausgabe der B 8032 II(1) beim PA 8030 - zum Teil nachdenkenswert, auf alle Fälle aber mit Blick auf einen klaren Horizont.

FORGE EM

Rundbrief: 73, Seite 29

Oktober 2006

Unterscheidung


Die sog. B 8032 II(1) gibt es aber auch mit deutlich höher gestellter KN auf DLT (bei sonst deckungsgleichem Druckbild) ...

Einschreiben

Einlieferungsschein		Blatt 2
Gegenstand	Einschreib – Brief – Päckchen Wirtschaftspäckchen *)	
Verlangte Zusatzleistung	Rückschein – Eilsendung Eigenhändig – Luftpost *)	
Nachnahme	M =====	Pf =====
Empfänger	Günther Herold	
Bestimmungs- ort	8020 Dresden	
Datum der Einlieferung	29.12.70	
Verklebte Ein- lieferungs-Nr.	463	

Auf
Einlie-
ferungs-
schein
kleben!

8032 Dresden
zum Aufkleben des
Nummernstempels
463 SbPA



50 Pf
8032 Dresden
463 SbPA
Gebühr bezahlt

Herrn
Günther Herold
8020 D r e s d e n
Gostritzer Str. 23

Brief KN 463
Stempel: 8027 Dresden 32
Stempeldatum: 29.12.70
DLT = KN höher gestellt

... die man - mit Bezug auf meine Unterlagen - wohl ebenso oft nachweisen kann, wie die sog. (1). Schon deswegen kann diese EM nicht einfach als DZ abgetan werden.

In meiner Sammlung befinden sich beispielsweise zh.KN 428/515/735 und Brf.KN 463 v. 29.12.70/Brf.KN 798 v. 19.01.76/Brf.KN 799 v. 19.01.76 Brf.KN 491 v. 09.11.76..

Meiner Ansicht nach, stammen diese Belege aus ZAW 1 bis ZPA 7 Ausgaben, die evtl. einer (2) zugeordnet gehören.

Ich lade Sie deshalb herzlich dazu ein, mir Ihre Kontrollnummern zu melden (nur für Forschungszwecke).

Wem meine Interpretation unsinnig oder unwahrscheinlich klingt, darf natürlich widersprechen - das ist Teil der Forschung. Aber jeder sollte dann auch, im Rahmen des Möglichen, das Warum und Weshalb begründen. Sie sehen mich also sehr gespannt.